



Mit der Bibel ins Leben.
Gemeinde Langensteinbacher Höhe

LAHÖE

Gemeindemitteilungen

März
2020



Monatsspruch:

»Jesus Christus spricht:
Wachet!« Mk 13, 37

MUSICALFREIZEIT/EHESEMINAR

1. So 10.00 Andreas Schäfer **Gottesdienst**

BIBELKONFERENZ

Durchblick im Zeitgeschehen

3. Di 19.30 Reiner Wörz Einführung

4. Mi 10.00 Andreas Schäfer Daniel – Leben mit Gott im Land Schinear (Daniel 1)
16.30 Helmut Matthies Interview

19.30 Helmut Matthies Worauf kann man sich noch verlassen? – **Bibelstunde**

5. Do 10.00 Andreas Schäfer Gott, der Herr der Zeiten (Daniel 2)
16.30 Dr. Markus Till Streit um das stellvertretende Sühneopfer: Wer wurde am Kreuz versöhnt?

19.30 Dr. Markus Till Streit ums Schriftverständnis: Offenbarung oder Zeugnis der Offenbarung?

6. Fr 10.00 Andreas Schäfer Ein Blick in die Zukunft (Daniel 7)

16.30 Prof. Dr. A. Mauerhofer Es gilt, die negativen Einflüsse unserer Zeit auf die Gemeinden zu überwinden

19.30 Prof. Dr. A. Mauerhofer Chancen zur Weitergabe des Evangeliums in unserer postmodernen Zeit

7. Sa 10.00 Andreas Schäfer Der Herr der Geschichte (Daniel 8)

16.30 Peter Hahne Sind wir noch bei Trost? Wenn alle dasselbe denken müssen.

19.30 Peter Hahne Wie wir eine eigene Meinung behalten

8. So 10.00 Reiner Wörz »Ich, Jahwe, gebe meine Ehre niemand anderem« – Gottesdienst
19.30 Eckhard Maier Israel aktuell

9. Mo 10.00 Andreas Schäfer Von Gott mit Verständnis beschenkt (Daniel 9)

16.30 Manfred Müller Die Reise unseres Lebens (Apg. 27)

19.30 Manfred Müller Gegen alle Widerstände (Hebr. 12, 1–3)

10. Di 10.00 Andreas Schäfer »Fürchte dich nicht, du von Gott Geliebter« (Daniel 10–12)

16.30 Dr. Berthold Schwarz Zeitströmungen verstehen. Das Evangelium und die Gesellschaftstransformation

19.30 Dr. Berthold Schwarz Widerstand und Ergebung. Wie sollen wir Christen denn leben in einer immer undurchsichtiger werdenden Zeit?

11. Mi 19.30 Claude Ezagouri Die Verwirklichung des »einen neuen Menschen« in der Endzeit (Eph. 2) – **Bibelstunde**

BIBELKURS

Daniel – ungekürzt!

Die Bibelarbeiten am Vormittag finden gemeinsam mit der Bibelkonferenz »Durchblick im Zeitgeschehen« statt

5. Do 19.30 Andreas Schäfer Glaube unter Druck (Daniel 3)

6. Fr 19.30 Andreas Schäfer In seiner Hand (Daniel 4)

7. Sa 19.30 Andreas Schäfer Unter den Augen Gottes leben (Daniel 5)

8. So 19.30 Andreas Schäfer Das offene Fenster – auffällig glauben (Dan. 6) – Teil 1

9. Mo 19.30 Andreas Schäfer Das offene Fenster – auffällig glauben (Dan. 6) – Teil 2

10. Di 19.30 Andreas Schäfer Das offene Fenster – auffällig glauben (Dan. 6) – Teil 3

MÄNNERWOCHELENDE

Tägliches Brot: Jesus – der Lebensbrotgeber

12. Do 19.30 Reiner Wörz »Ich bin das Brot des Lebens« (Joh. 6)

13. Fr 10.00 Norbert Rose Das Versprechen (Mt. 6, 7–11)

16.30 Karl-Dietmar Plentz »Der Brotmacher« – Mein Geheimrezept: Backen und Beten!

19.30 Reiner Wörz »Ich bin der Weg, die Wahrheit und das Leben!« (Joh. 14)

14. Sa 10.00 Kurt Schneck Männertag: Jesus – Brot des Lebens! Voll versorgt – Teil 1

13.00 Karl-Dietmar Plentz Männertag: »Der Brotmacher« – (spricht vom) Brot des Lebens!

14. Sa	14.30	Klaus Jost	Männertag: Mitten aus dem Leben
	16.00	Kurt Schneck	Männertag: Jesus – Brot des Lebens! Voll versorgt – Teil 2
15. So	10.00	Andreas Schäfer	Gottesdienst
BIBELKURS			An mein Kind Timotheus ... – Der erste Brief
17. Di	19.30	Andreas Schäfer	»An Timotheus, meinen rechten Sohn im Glauben« (1. Tim. 1, 1–11)
18. Mi	10.00	Andreas Schäfer	»Mir ist Barmherzigkeit widerfahren« (1. Tim. 1, 12–20)
	16.30	Reiner Wörz	Seminar: Alles versöhnt!? – Biblische Anmerkungen – Teil 1
	19.30	Reiner Wörz	Jesus, der Name, der über allen Namen ist – Bibelstunde
19. Do	10.00	Andreas Schäfer	Männer und Frauen in der Gemeinde (1. Tim. 2)
	16.30	Reiner Wörz	Seminar: Alles versöhnt!? – Biblische Anmerkungen – Teil 2
	19.30	Andreas Schäfer	Bischöfe und Diakone in der Gemeinde (1. Tim. 3, 1–16)
20. Fr	10.00	Andreas Schäfer	Der gute Diener Christi Jesu (1. Tim. 4, 1–16)
	19.30	Andreas Schäfer	Zusammen in der Gemeinde (1. Tim. 5, 1–16)
21. Sa	19.30	Andreas Schäfer	»Kämpfe den guten Kampf des Glaubens!« (1. Tim. 6, 3–21)
22. So	10.00	J. Gerloff/A. Schäfer	Abraham und sein Sohn – Gottesdienst
SEELSORGESEMINAR			Versöhnt mit gestern – Familienaufstellungen auf biblischer Basis
17. Di–22. So	mit Rüdiger und Hedwig Gunzelmann		
ISRAEL KOMPAKT			
19. Do	19.30	Johannes Gerloff	Gott und die Welt
20. Fr	10.00	Johannes Gerloff	Abraham und die Völker – Der Unterschied muss sein
	16.30	Johannes Gerloff	Abraham und die Völker – Zankapfel Lebensraum
	19.30	Johannes Gerloff	Abraham und die Völker – Der Auftrag
21. Sa	10.00	Johannes Gerloff	Israeltag
JESUSWOCHE			
24. Di–29. So	Alle Infos im ausliegenden Flyer oder auf www.jesuswoche.de		
ISRAEL SPEZIAL			Biblische Orientierung in unruhigen Zeiten
24. Di	19.30	Egmond Prill	Israel – Weg zum modernen Staat
25. Mi	10.00	Egmond Prill	Der Prophet Hesekiel – Teil 1
	16.30	Egmond Prill	Israel. Europa. Medien
26. Do	10.00	Egmond Prill	Der Prophet Hesekiel – Teil 2
	16.30	Egmond Prill	Israel. Islam. Iran
	19.30	Egmond Prill	Israel und die Herrlichkeit des Herrn
27. Fr	10.00	Reiner Wörz	Der Prophet Hesekiel – Teil 3 – Die Auferstehung Israels (Hes. 37)
28. Sa	10.00	Prof. Dr. H.-J. Eckstein	Die Gerechtigkeit Gottes und Israel (Rö. 9–11) – Teil 1
	16.30	Prof. Dr. H.-J. Eckstein	Die Gerechtigkeit Gottes und Israel (Rö. 9–11) – Teil 2
	19.30	Prof. Dr. H.-J. Eckstein	Die Gerechtigkeit Gottes und Israel (Rö. 9–11) – Teil 3
29. So	10.00	Andreas Schäfer	Gottesdienst
	19.30	Reiner Wörz	Der Prophet Hesekiel – Teil 4 – Die Invasion von Norden (Hes. 38+39)
30. Mo	10.00	Daniel Yahav	Mein Leben, unsere Gemeinde. Gott erfüllt seine Verheißungen! – Teil 1
	19.30	Daniel Yahav	Mein Leben, unsere Gemeinde. Gott erfüllt seine Verheißungen! – Teil 2
31. Di	10.00	Reiner Wörz	»Habe doch ich meinen König geweiht auf Zion ...« (Ps. 2)
	16.30	Daniel Yahav	Die Namen Gottes und ihre Bedeutung für unser Leben – Teil 1
	19.30	Daniel Yahav	Die Namen Gottes und ihre Bedeutung für unser Leben – Teil 2

Einlade-Aktion für die Jesuswoche – von Haus zu Haus

An der Haustür meiner Paten-Tante (eine resolute fromme Frau aus Pommern!) schellte es sonntagmorgens gegen 10 Uhr. Vor der Tür standen zwei dunkel und sehr korrekt gekleidete Männer mit einigen Schriften in der Hand und fragten, ob die Frau des Hauses ein wenig Zeit hätte. Selbstverständlich hatte sie! Freudig wurden sie gebeten, in der »guten Stube« Platz zu nehmen, denn – im Radio hatte soeben die Übertragung des evangelischen Gottesdienstes begonnen! Der wurde mit stiller Ehrfurcht gehört; gleich anschließend – dafür hätten sie sicher Verständnis – musste sie in die Küche ...

Wenn man in einer wichtigen Mission von Haus zu Haus, von Tür zu Tür geht, kann das für alle Beteiligten überraschende Wendungen geben! Keiner weiß, was ihn jenseits der verschiedenen Türen erwartet: Wird es eine peinliche Situation oder eine gute Begegnung? Wird es ein Gewinn für beide Seiten oder bleibt ein unangenehmer Eindruck? Sind wir nervige Störenfriede oder willkommene Besucher? Ist es überhaupt der passende Augenblick für eine »Werbeaktion« für die Jesuswoche? Gründe dafür oder dagegen kann man stundenlang diskutieren. Nun gehen wir nicht als korrekt und dunkel gekleidete Gestalten durch Langensteinbach (und Umgebung), sondern als offene und fröhliche Christen, die ihre Nachbarn zur LaHö-Jesuswoche einladen wollen. Wir gehen nicht, um eine Mission zu erfüllen, sondern um Herzen zu erreichen! Wir gehen, weil wir zwischen den vielen schlechten Nachrichten die eine gute Nachricht weiterzugeben haben! Wir gehen, weil wir an den Menschen in unserem Ort interessiert sind! Dass wir dabei ein wenig aufgeregt, unsicher oder auch ängstlich sind, wundert niemanden, sondern darf eher vorausgesetzt werden. Dieses kleine Risiko gehen wir gerne ein, weil auch andere *vor uns* etwas *für uns* riskiert haben!

Ist es der richtige Zeitpunkt? Ist jemals der richtige Zeitpunkt? Jesus fragte nicht lange danach. Bei ihm ist es immer »höchste« Zeit: »Ich stehe vor der Tür und klopfe an! Auch ER hat es riskiert und erlebt, abgewiesen zu werden.

Er hat auch ein »Nein« respektiert. Seine Liebe trieb ihn trotzdem weiter – von Haus zu Haus, von Tür zu Tür. Und wenn jemand Tür und Herz öffnete, wurde daraus eine große Freude, für viele ein absoluter Neubeginn und für manche Rettung aus höchster Verzweiflung!

Damit wir offene Türen und Herzen erreichen, haben wir uns gut vorbereitet! Dazu gehört selbstverständlich auch, dass die befreundeten Leitungen der Kirchengemeinde und Bibelheim Betanien über unsere Haus-zu-Haus-Aktion informiert sind. Wichtig ist aber auch, dass wir niemanden »beschwatzen« oder gar überrumpeln wollen. Die Jesuswoche findet nicht an der Haustür statt, sondern auf der LaHö! Wir klopfen nur freundlich an, machen auf die Jesuswoche aufmerksam und laden auf eine individuelle, persönliche Art die Menschen Langensteinbachs zu einem großen, einzigartigen, wunderbaren Fest ein! Der Tisch ist reich gedeckt, ein wunderbares Menü geplant, die »LaHö-Mannschaft« (Entschuldigung für dieses einseitige Wort!) steht bereit, jetzt fehlen nur noch die Gäste!

Die Vorbereitung für diese Aktion fand am 7. und am 28. Februar statt. Es ging um Fragen wie: Wie mache ich's gut? Wie finde ich die richtigen Worte? Wie nehme ich die Menschen wahr? Wie begegne ich ihnen mit Respekt vor ihren eigenen Erfahrungen und ihrer Haltung? Wie kann ich ihnen ehrlich Antwort auf Fragen geben? Wie kann ich auch mit Kritik am »Bodenpersonal« Gottes umgehen und wertschätzen? Welche Informationen über die Langensteinbacher Höhe kann ich vermitteln? Aber vor allem: Wie kann ich ihnen sagen, warum es eine »Jesuswoche« gibt und warum es uns eine Herzensangelegenheit ist, den Menschen in unserer Nachbarschaft die beste aller Nachrichten zu bringen! Wir freuen uns auf gute Begegnungen mit netten Nachbarn und – vielleicht – auf neue Freunde!

Norbert Rose/Kristien Schäfer

P.S. Meine Paten-Tante ist längst in der Ewigkeit. Was aus den beiden korrekt gekleideten Männern wurde, die irritiert das Haus verließen, weiß man nicht ...

Herzliche Einladung zum Männertag

am Samstag, 14. März

Thema des Tages:

Jesus – Brot des Lebens! Voll versorgt.

10.00 Uhr

Bibelarbeit mit Kurt Schneck

13.00 Uhr

Impuls mit Karl-Dietmar Plentz

14.30 Uhr

Mitten aus dem Leben mit Klaus Jost

16.00 Uhr

Bibelarbeit mit Kurt Schneck

Wenn Sie am Mittagessen inkl. Kaffeetrinken um 12.00 Uhr teilnehmen möchten (20 €, einschl. Tagesbeitrag), bitten wir um Anmeldung.

Weitere Infos im ausliegenden Flyer

Herzliche Einladung zum Israeltag

am Samstag, 21. März

mit Johannes Gerloff



10.00 Uhr

Abraham und sein Gott – Ganz intim

13.30 Uhr

Abraham und sein Gott – Ganz öffentlich

15.30 Uhr

Israel Aktuell

Wenn Sie am Mittagessen inkl. Kaffeetrinken um 12.00 Uhr teilnehmen möchten (20 €, einschl. Tagesbeitrag), bitten wir um Anmeldung.



Buchtipp. Über die Entdeckung von Licht an den dunkelsten Orten



Am 30. April 1942 gelangt der 21-jährige Pole Joe Rubinstein zusammen mit Hunderten anderen deportierten Juden nach Auschwitz/Birkenau. Er ist ein junger Mann unter vielen. Eine bloße Nummer in den Augen seiner Wärter – ein Mensch, dem man seine Würde schon auf dem Transport im Viehwaggon abgesprochen hat. Als Nr. 34207 überlebt Joe wie durch ein Wunder zwei Jahre lang den verbrecherischen Horror des monströsen Konzentrationslagers. Und er verliert seine Hoffnung auch dann nicht, als er in andere berüchtigte Nazi-Lager gebracht wird und dort schreckliche Misshandlungen erlebt. Denn in Joe ist eine Kraft, die auch das größte Grauen nicht zerstören kann: Sein Glaube an Gott, die Zuflucht im Gebet und die Liebe zu den Menschen, die er zurücklassen musste, geben ihm Hoffnung. Als im Mai 1945 die Sowjetarmee vorrückt, verlässt Joe Rubinstein Theresienstadt. Er ist am Ende seiner Kräfte und traumatisiert, aber er ist frei.

Erst 70 Jahre nach Kriegsende ist er so weit, über die schrecklichen Erlebnisse während des Krieges zu sprechen. Er vertraut seine Geschichte Nancy Sprowell Geise an, die nach seinen Worten und eigenen Recherchen die Lebensgeschichte zu Papier gebracht hat.

Joe erzählt seine Lebensgeschichte mit leisen, eindringlichen Worten, ohne Hass. Der Autorin ist es gelungen, eine Situation entstehen zu lassen, in der sich der Leser so fühlt, als würde er Joe direkt gegenüber sitzen.

Entstanden ist dabei eine erschütternde Biografie, die den Leser ganz nah an die Gräueltaten der Nazi-Herrschaft heranführt. Ein umfangreicher Bildteil unterstreicht die intensiven Leseindrücke.

Ein emotionales und intensives Buch gegen das Vergessen.

**Auschwitz # 34207, Nancy Sprowell Geise,
€ 20,00**

Gottesdienst

sonn- und feiertags, 10.00 Uhr

Mini-Club

Minis im Alter von 0 bis 3,99,
parallel zum Sonntags-Gottesdienst

Kindergottesdienst

während des Gottesdienstes im Gruppenraum 5,
Seminarraum 1 und im Jugendheim

Bibelunterricht

Donnerstag, 5. und 19. März, 17.00 Uhr

Bibelstunde

mittwochs, 19.30 Uhr

Bibelstunde mit Mahlfeier

Mittwoch, 18. März

Mahlfeier

Dienstag, 10. März, 16.00 Uhr

Gebetskreis Frauen

Montag, 2. März, 9.00 Uhr

Gebetskreis für verfolgte Christen

Montag, 2. März, 19.30 Uhr,
Seminarraum 1

Hiskia-Gebet

Freitag, 6. März, 19.30 Uhr,
Bibelheim Bethanien

Hauskreise

Kontakt: Benjamin und Katrin Alt,
hauskreise@lahoe.de, Tel. 07202 93 73 143

Spatzennest

mittwochs, 9.45 Uhr, Oase im Jugendheim

Jungschar

Donnerstag 5., 12., 19. und 26. März, 17.00 Uhr

Jungen-Jungschar

Dienstag, 3., 17. und 31. März, 18.30 Uhr

t.group

Freitag, 6., 13., 20. und 27. März, 19.00 Uhr

t.group-Woche

1.–7. März

Basislager für junge Erwachsene

Samstag, 14. März, 18.00 Uhr

Seniorenkreis mit Mahlfeier

Dienstag, 3. März, 15.00 Uhr
Die geheimnisvolle Schau des Apostels Paulus
(2. Kor. 12, 1–10)
mit Norbert Rose

Forum für Senioren

Dienstag, 31. März, 16.00 Uhr
»Wir sahen Seine Herrlichkeit ...«
Musik, Lieder, Texte mit Christa Rose
und den Schülerinnen des LaHö-Internats

Krankenhaussingen

im Klinikum Karlsbad-Langensteinbach,
jeden 1. und 3. Samstag, 18.00 Uhr

Posaunenchor

Probe: donnerstags, 20.00 Uhr

LaHö-Fitnessangebote ab 16 Jahren

- **Basketball:** Montag, 20.35–22.15 Uhr
Becker-Halle Langensteinbach
Simon Tews, Tel. 0160 8579591
- **Fußball:** Montag, 18.00–20.00 Uhr
Talblickhalle Auerbach,
Philemon Gesk, 0157 54702046
- **Kräftigungsgymnastik:**
Mittwoch, 15.15 Uhr, 17.15 Uhr, 20.50 Uhr
Peter Lautersack, Tel. 07204 9479417
- **Golftreff:** Termin nach Absprache
Dr. Rolf-Peter Stein, Tel. 07231 1334048
- **Volleyball:** Freitag, 6. und 20. März, 19.00 Uhr,
Schelmenbuschhalle, Langensteinbach,
Klaus Krause, Tel. 07248 1625
- **Walking/Nordic-Walking:** Freitag, 16.15–17.30 Uhr
Haupteingang LaHö,
Paul Reinle, Tel. 07202 5236
- **Wandergruppe:** Montag, 2., 16. und 30. März
Heidi Steinert, Tel. 07232 72145
- **Boule-Gruppe:** Mittwoch, 15.00 Uhr,
LaHö-Boule-Platz
Werner Feierabend, Tel. 07202 1226

LAHÖE

JESUS WOCHE 2020

JESUS KENNEN LERNEN

Langensteinbacher Höhe | Titusweg 5 | Karlsbad

24. - 29. März

www.jesuswoche.de

